

Am BK Essen wurde Lehrerin niedergestochen

Beitrag von „Emerald“ vom 7. September 2025 14:50

[Zitat von Maylin85](#)

[Emerald](#)

Oh wow, das ist heftig! Passierte das aus dem Nichts oder handelte es sich um einen Schüler mit bekannten emotional-sozialen Störungen? (falls du das beantworten kannst)

Ja, es handelt sich um einen ESE-Schüler. Das wurde zuvor immer als Entschuldigung für Fehlverhalten (z.B. häufige Beleidigungen und Bedrohungen gegen Klassenkammeraden, aber auch körperliche Übergriffe) von der Klassenleitung genutzt. Und genau da liegt das Problem - statt einzutreten, schaut man weg und erklärt 'alles' mit einer Diagnose. Das hilft weder dem Schüler selbst noch allen anderen Beteiligten. ESE bedeutet ja nicht, dass man gar nicht zurechnungsfähig ist und sein Verhalten nicht steuern kann.

In meiner Klasse war ein Schüler, der bevor er explodiert ist immer alleine den Raum verlassen durfte. Das war so abgesprochen und er konnte sich dann gut selbst regulieren. [Expertin im Thema bin ich aber absolut nicht. Ich wollte nur ein Beispiel, wie man mit sehr auffälligen ESE-SuS umgehen kann, nennen.]